



LOM IT

Neues aus der Stiftung



Caroline Bouwman
Geschäftsführerin der Loheland-Stiftung

Liebe Loheland-Gemeinschaft,

der Sturm hat sich wieder gelegt und zum Glück ist auf unserem Gelände, außer massenhaft abgebrochener Äste, nicht viel passiert.

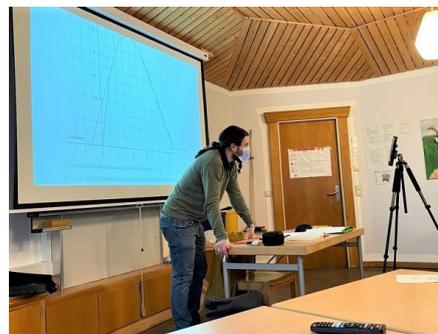
Genauso wie beim Wetter stürmt es in der Stiftung auch manchmal, im übertragenden Sinn. Es ist momentan einiges in Bewegung. **Die Welt um Loheland herum ändert sich** und wir werden uns darauf einstellen müssen, denn, wenn wir weitermachen wie wir es immer gemacht haben, werden wir auch nur das bekommen, was es immer schon gab.

Wir haben zum Beispiel in verschiedenen Gremien **die neuen Organigramme** präsentiert. Einiges bleibt gleich, einiges hat sich geändert und an Änderungen muss man sich gewöhnen.

Wichtig ist allerdings, dass wir offen miteinander im Gespräch bleiben und **uns auf Veränderung einlassen**.

Ich bereite momentan auch die **Haushaltspläne** für die nächsten Jahre vor. U. a. Corona hat uns finanziell weh getan in den letzten Monaten. Dieses Jahr ist eine Herausforderung.

In den letzten Wochen habe ich mit **Hospitationen** im Kindergarten und im Unterricht angefangen und ich war in der Unter- und Oberstufenkonferenz dabei. Bei Herrn Röder saß ich im Mathe-Unterricht in der 11. Klasse. Das Differentialrechnen ist bei mir nicht mehr präsent, aber was ich gut mitbekommen habe, ist, wie der **Digitalunterricht** vonstattengeht. Dafür braucht man, neben Zeit für die technische Vorbereitung (Herr Röder hatte keine Pause dadurch), Stativ, Handys, 2 iPads, Lautsprecher, Beamer, Headsets, Whiteboard, etc.! Aber es ist wirklich eine gute Alternative.



Bei Frau Neuburger habe ich gesehen, wie eine Epochenstunde Erdkunde morgens in der 6. Klasse aussieht. Ein lebendiger Unterricht! Bei Herrn

Schmidt in der 13. Klasse durfte ich erleben, auf welchem hohen Niveau über Gedichte diskutiert wird. Ich kann mich nicht erinnern, dass ich das auch so gemacht habe damals. Wirklich Klasse!

In der Unterstufe wird gerade überlegt, **wie die Kinder noch besser vorbereitet werden können auf Mathematik** für den Realschulabschluss bzw. die gymnasiale Oberstufe.

Die Kolleg:innen in der **Landwirtschaft** erstellen gerade Pläne, um mit dem Garten besser zu wirtschaften. Dafür müssen einige Bäume und Sträucher entfernt werden, damit die **Durchlichtung verbessert** wird. Osthessen Netz, unser Energieversorger, hat viele Bäume unten am Gelände neben der Stromleitung gefällt. Zum Glück ist das vor dem Sturm gemacht worden, denn so hatten wir keinen Stromausfall wie es in den letzten Monaten oft der Fall war.

Sie sehen, es ist viel in **Bewegung** und in der Bewegung ist **Raum für Entwicklung!**

Eine Bitte habe ich noch: es gibt viele Menschen, die mit mir einen Gesprächstermin vereinbaren wollen. Das mache ich wirklich gerne, aber haben Sie Verständnis, wenn ich nicht immer sofort reagieren kann.

Starten Sie gut in den nahenden Frühling, Ihre Caroline Bouwman

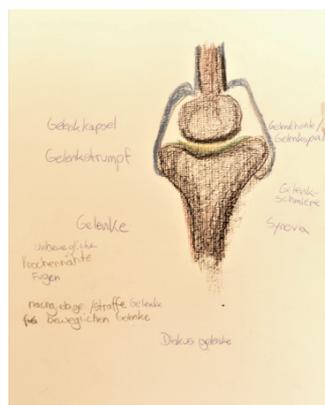
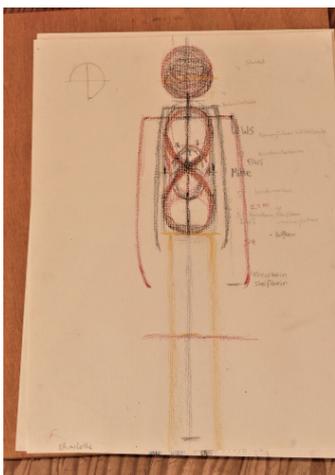
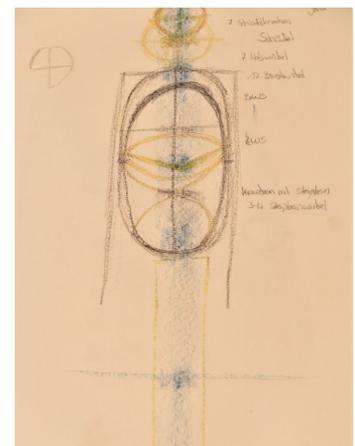
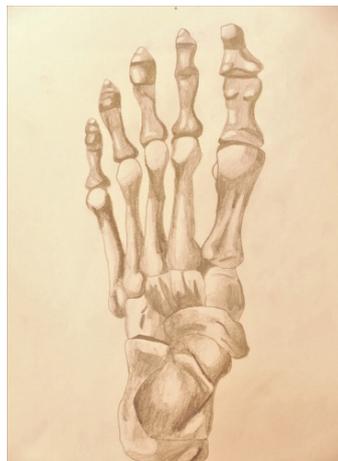
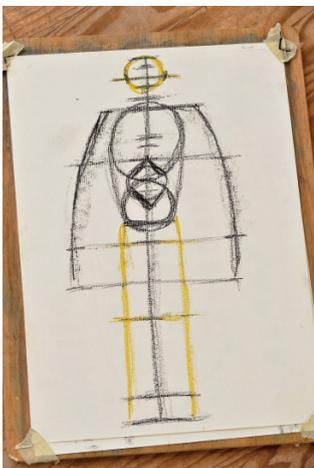
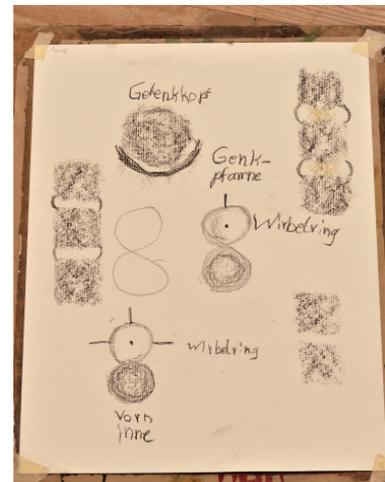


MENSCHENKUNDE IN DER KLASSE 8A

In der Menschenkunde beschäftigte sich die Klasse 8A mit dem Knochenbau und dem Blutkreislauf. Für den ersten Teil konnten wir Margreth Voegele gewinnen, mit uns zu zeichnen und nach dem „Goldenen Schnitt“* vorgehend, eine knöcherne, menschliche Gestalt auf dem Papier darzustellen. Schnitt für Schnitt ging sie vor und die Schüler:innen nahmen gebannt teil. Zunächst noch zurückhaltend, mehrte sich alsbald das Interesse und die Schüler:innen begannen zu fragen und Begeisterung zu entwickeln. So viel erfuhren alle über die Knochen und den Körperbau. Zwischendurch wurde der Unterricht durch praktische Übungen ergänzt, was Bewegung mit sich brachte. Es war für alle ein echtes Erlebnis mit so einer erfahrenen Lehrerin zu arbeiten. So bleibt uns nur noch ein großes „Danke, Margreth!“.

Die 8A und Annette Flemming

* Der „Goldene Schnitt“ bezeichnet ein besonderes Teilungsverhältnis in Mathematik, Architektur, Körperbau, Kunst, ...





ZEICHENUNTERRICHT IN DER KLASSE 10N

Die Illusion von Räumlichkeit und Bewegung

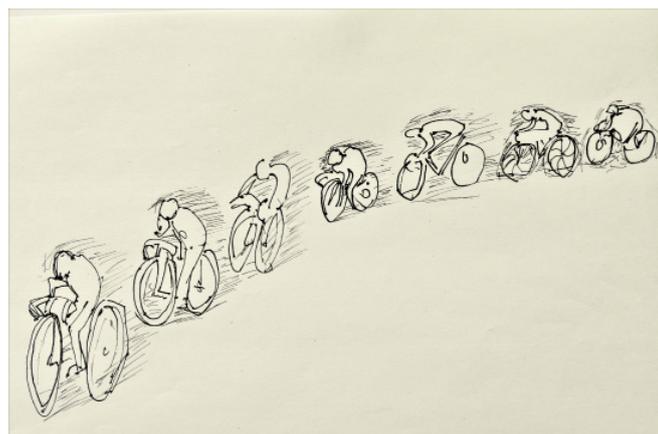
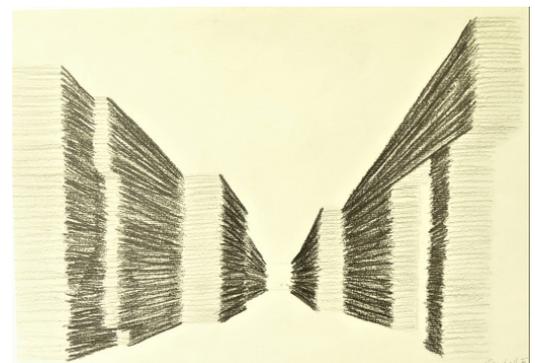
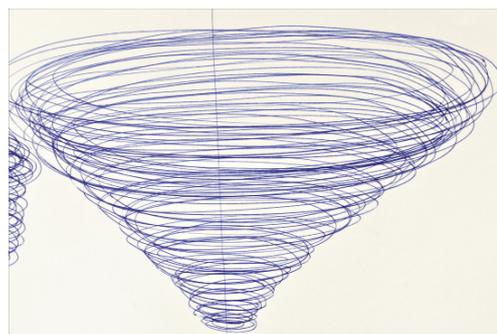
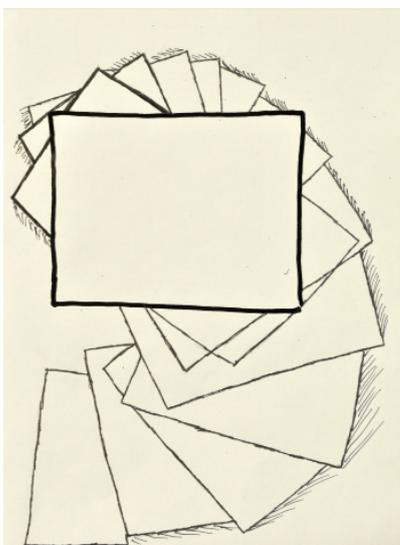
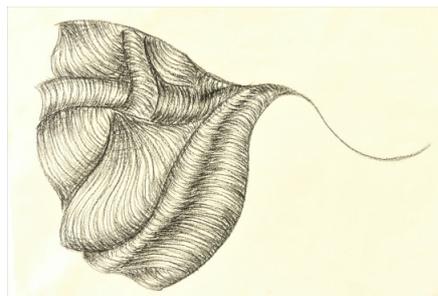
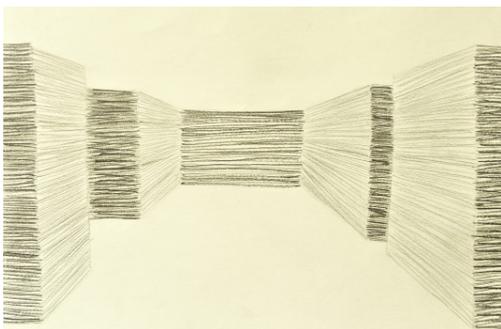
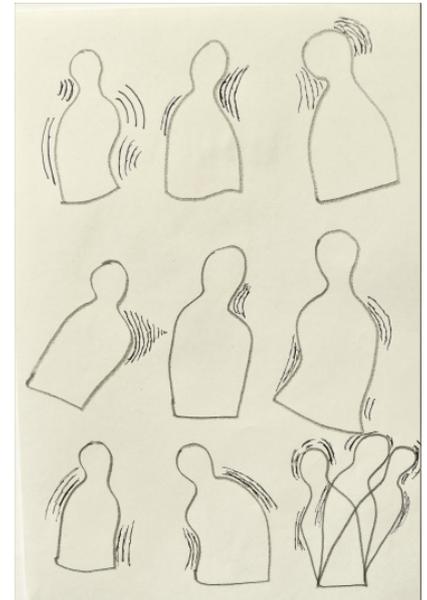
Richtig gesetzt, erzeugen ein paar Striche auf Papier Räumlichkeit, die Illusion von Raum und Bewegung.

Die Methoden zur bildnerischen Darstellung von Räumlichkeit haben die Schüler der zehnten Klasse ausprobiert und entwickelt.

Groß und Klein, Überschneidungen, Falten und Wellen, von Bewegung und Zentralperspektive, Modellierung, Verblässen, Unschärfe, Licht und Schatten.

Die Methoden lassen sich in Übungen variieren, kombinieren, weiterentwickeln, auf Gegenständliches und eigene Bilderfindungen anwenden.

Hinter Meisterwerken stehen keine billigen Rezepte. Dennoch basieren Illusion und Räumlichkeit auf nachvollziehbaren und oft einfachen Methoden, die die 10n geübt hat.





LEHRER:INNEN DER RUDOLF-STEINER-SCHULE LOHELAND NEHMEN AN SEMINAR IM TAGUNGSHOTEL WIESENHAUS TEIL

Vom 15. - 17. Februar 2022 fand im Tagungshotel Wiesenhaus der 1. Block eines Seminars zur Einrichtung von Vertrauensstellen zur Prävention von Gewalt und sexueller Ausbeutung statt, an dem auch drei Lehrer:innen der Rudolf-Steiner-Schule Loheland teilgenommen haben.

Veranstaltet wird das Seminar von den Fachstellen für Gewaltprävention im Anthropoi Bundesverband. Deren Koordinator der Fachstelle Mitte (zuständig für Hessen) ist Harald Seifert-Sossalla, ehemaliges Vorstandsmitglied der Loheland-Stiftung. Der 2. Block des Seminars findet im Oktober auch wieder im Wiesenhaus statt.

Die Anforderungen an institutsinterne Präventions- und Vertrauensstel-

len sind hoch und stellen diese immer wieder vor große Herausforderungen. Das 6-tägige Seminar vermittelt den 20 Teilnehmer:innen die dafür notwendigen Grundlagen und gibt Möglichkeiten an praktischen Beispielen zu üben.

Für unsere Schule haben teilgenommen: Mathias Pap, Sylvia Roeder und Zahra Maleknia. Alle drei sind Vertrauenlehrer:innen, Herr Pap hat zudem das Kinderschutzkonzept der Rudolf-Steiner-Schule mitentwickelt.

Melanie Pappert: „*Mathias, wie hat dir der 1. Block gefallen? Was nimmst du mit für deine Arbeit?*“

Mathias Pap: „Meine beiden Kolleginnen und ich fanden diese drei Tage

richtig toll. Es ging vor allem um verschiedene Formen von Gewalt und den Aufbau von Vertrauensstellen. Anhand ganz praktischer Beispiele wurden viele strukturelle Dinge betrachtet, die es für diese wichtige Arbeit braucht. Gut gefallen hat uns auch der Austausch mit den anderen Teilnehmer:innen, die aus den unterschiedlichsten Bereichen kamen. Das Seminar war sehr bereichernd und wir nehmen ein Bündel an Ideen mit, die wir in Zukunft umsetzen möchten.“

In der allgemeinen Konferenz wird es zeitnah eine Präsentation zu diesem Thema geben.

ANTHROPOI BUNDESVERBAND

Selbstverständnis

Im Bundesverband anthroposophisches Sozialwesen e. V. (kurz Anthropoi Bundesverband) sind derzeit bundesweit 182 Trägerorganisationen mit 263 Einrichtungen zusammengeschlossen, in denen ca. 17.000 Menschen mit geistiger, seelischer oder mehrfacher Behinderung leben, lernen und arbeiten.

Gemeinsam Mensch sein ist das Leitmotiv von Anthropoi Bundesverband. Mensch sein wird erst durch Begegnung und Teilhabe möglich. Dafür benötigen wir einführendes Verstehen und rücksichtsvolles Handeln, aus denen Vertrauen und Zuversicht wachsen können, sowohl in unseren persönlichen Beziehungen, als auch in der Gesellschaft und in der Weltgemeinschaft, in der wir leben.

www.anthropoi.de



FRÜHSTÜCKEN IM LOHELAND LADEN & CAFÉ – EIN PERFEKTER START IN DEN TAG

Ein entspanntes Frühstück mit Freunden oder der Familie gehört für viele zu einem perfekten Start in den Tag. Alles was es dafür braucht, bieten wir Ihnen in unserem gemütlichen Wintergarten. Ein wohlig wärmendes Feuer im Kaminofen, der Blick ins Grüne und auf die Loheland Esel, ab und an kommen die Laufenten vorbei - das Café ist eine kleine Idylle und eine wohltuende Auszeit vom Alltag.

Neben einer besonderen Atmosphäre servieren wir Ihnen sehr gerne unser Loheland Frühstück mit köstlichen regionalen Bio-Produkten, wie kernigen Dinkelbrötchen, Wildscheinwurst, Konfitüre, Butter, Käse, Tomaten-Mozzarella-Salat, vegetarischem Aufstrich und auf Wunsch auch gerne mit einem gekochten Ei von unseren Loheländer Hühnern. Eine große Tasse Milchkaffee und ein ofenwarmes buttriges Croissant sind selbstverständlich ebenso möglich.

Von Montag bis Samstag können Sie dieses Frühstück ab 8 Uhr morgens bei uns genießen.

Sehr gerne nehmen wir Ihre Reservierungen dafür unter der 0661-39266 entgegen.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Loheland Laden & Café Team

TOLLES BUCH AB SOFORT IM LADEN ERHÄLT- LICH: „GESUND AUFWACHSEN IN DER DIGITALEN MEDIENWELT“

Eine Orientierungshilfe für Eltern und alle, die Kinder und Jugendliche begleiten

Eltern und Erzieher*innen stehen immer in hoher Verantwortung für die kommende Generation. Noch nie waren die Anforderungen so hoch und anspruchsvoll wie in der Zeit des aktuellen Umbruchs.

Beeinträchtigung der Gehirnentwicklung, Kommunikationsstress, Suchtgefahr, Cybermobbing, Mobilfunkstrahlung.

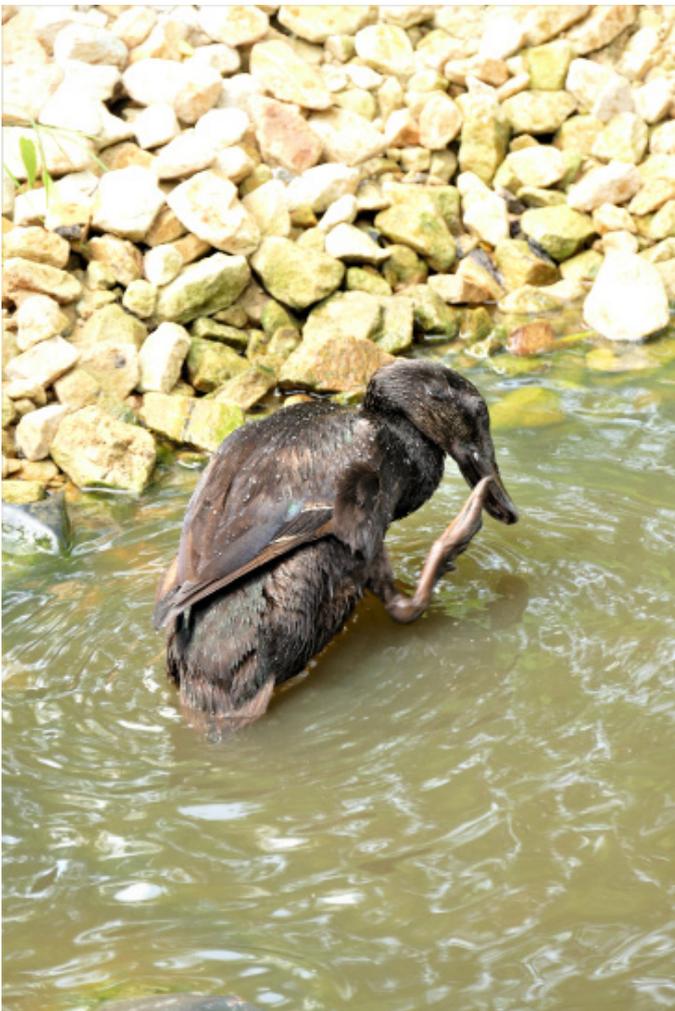
Um Kinder und Jugendliche vor den Gefahren durch Umwelteinflüsse zu schützen, sind wir zusätzlich gefordert. Das Buch liefert umfassende Informationen über gesetzliche Regelungen und Schutzmaßnahmen.





Februar

Do	10.02.	ELVE-Sitzung online	20:00
----	--------	------------------------	-------



Lohelandimpressionen

März

Di	02.03.	Faschingsdienstag (schulfrei)	
----	--------	----------------------------------	--

Mi	03.03.	Aschermittwoch (schulfrei)	
----	--------	-------------------------------	--

Di	08.03.	Elternabend Klasse 6n online	19:30
----	--------	---------------------------------	-------

Do	10.03.	ELVE-Sitzung online	20:00
----	--------	------------------------	-------

Di	15.03.	Elternabend Klasse 6a online	19:30
----	--------	---------------------------------	-------

Di	29.03.	Elternabend Klasse 9n online	19:30
----	--------	---------------------------------	-------

Spätere Termine und Terminänderungen sind im Kalender auf unserer Website einzusehen: www.loheland.de

KLEINANZEIGE

Suche Dartscheibe...

Für den Förderunterricht an der Schule suche ich eine gebrauchte Dartscheibe, gerne auch mit Pfeilen. Manchmal steht so etwas ja zu Hause herum und man freut sich über eine gute und sinnvolle „Anschlussverwertung“.

Kerstin Klippert (k.klippert@loheland.de)

Impressum:

Herausgeber: Loheland-Stiftung

Redaktion: Öffentlichkeitsarbeit,

Melanie Pappert, Tanja Abeln-Bil

Nächstes Lomit: 10.03.22

Redaktionsschluss: 09.03.22 - 10h

Lomit per Mail abonnieren: Mail an mitteilungsblatt@loheland.de

„die kunst der wirbelnden stöcke“ mit graziella wittenberg



....stöcke, stille und bewegung

Fr. 11.- So. 13. März 2022

Gymnastikhalle, SonnErden

Bodenhof 115, 36129 Gersfeld

keine Vorkenntnisse nötig

Leihstöcke vorhanden

anerkannte Fortbildung

begrenzte Anzahl von Plätzen

Anmeldung bis 08.03. möglich

fokussiert

meditative Bewegung

direkte Resonanz als Auftakt in die Nach-Coronazeit

Graziella Wittenberg

www.graziellawittenberg.de

freiberufliche sozialarbeiterin, lehrerin für initiatisches gebärdenspiel
nach silvia ostertag, stockkampf- und bewegungskünstlerin,
leidenschaftliche tänzerin und trommlerin.

<Die Kunst der wirbelnden Stöcke> basiert auf einer alten Kampfkunst, wie sie auf den Philippinen gelehrt wird. Traditionell liegen hier Kampf und Tanz eng beieinander. Um den eigenen und gemeinsamen <Kampftanz> zu finden werden wir uns in diesem Kurs spielerisch mit den Stöcken vertraut machen, wirbeln, werfen balancieren und jonglieren und Schläge, Blöcke und Schlagabfolgen kennen lernen. Wir arbeiten an unserer Energie und Präsenz. Sich-Erden und Zentrieren ermöglichen wache, klare Reaktionen. Durch Improvisation und (spielerisches) Kämpfen befassen wir uns mit Weichheit und Selbstbehauptung, Vertrauen und Flow.

Alle Levels! Die Inhalte sind vielseitig übertragbar, z.B: in Theaterarbeit oder andere künstlerische, soziale oder therapeutische Kontexte.

Anmeldung (bis 08.03.) bei johannesmariaweber@gmail.com oder telegram: jeanmarieweber

Ort: Gymnastiksaal des Zukunftsdorf Sonnerden, Bodenhof 115, 36129 Gersfeld (Rhön)

Ablauf:

- Freitag , 11.03. ab 20:30 Uhr bis 22:00: begrüßungs/kennenlernrunde .
- Samstag, 12.03. ab 10:00 bis 13:00 Uhr und nachmittags von 15- 18 Uhr.
 - Samstag ist ein gemeinsames Mittagessen geplant, das im Preis enthalten ist.
- Sonntag von 10 bis 13 Uhr.

Organisatorisches:

Fortbildungsbescheinigungen können ausgestellt werden.

Teilnehmerbeitrag:

- Jugendliche bis 18 Jahre: 30,00 €
- Ermäßigt 70,00€ (ALG2 Empfänger, Grundrente, Geringverdiener, Studierende)
- Normalbeitrag: 100,00 €
- Förderbeitrag: 150,00 €

Der Teilnehmerbeitrag ist bis zum 08.03. auf das folgende Konto zu überweisen:

Sonnerden e.V.

IBAN: DE96 5306 0180 0000 1004 71

BIC: GENODE51FUL

Bank: VR Bank Fulda

Verwendungszweck: Teilnehmerbeitrag Kurs Wirbelnde Stöcke, VORNAME NACHNAME

Covid-Regelung:

Für die Teilnahme gilt: Jede(r) Workshopteilnehmer(in) ist frei von Grippe-symptomen. Sobald die zum Zeitpunkt des Workshops geltenden Coronaregeln verbindlich feststehen, werden alle Teilnehmer darüber informiert.